

20 Jahre Festival der Nationen:

Klassik-Festival in Bad Wörishofen feiert Jubiläum

International renommierte Künstler aus aller Welt präsentieren im Jubiläumsjahr vom 26. September bis 5. Oktober 2014 ein hochkarätiges Festivalprogramm. Von Hélène Grimaud über Sol Gabetta und Diana Damrau bis hin zu Julia Fischer – das Festival heißt auch im Jubiläumsjahr zahlreiche Weltstars in die Kneippstadt willkommen. Ein besonderes Augenmerk gilt auch im Jubiläumsjahr der Kombination von Klassik-Stars und der jungen Weltelite. So wird Kindern und Jugendlichen aus Bayern im Alter von 11 bis 17 Jahren ermöglicht, Bühnenluft mit internationalen Stars zu schnuppern.

Bad Wörishofen, 10. März 2014 – Wenn die ehemalige Wirkungsstätte von Pfarrer Sebastian Kneipp zum Treffpunkt der internationalen Klassik-Szene wird, ist es wieder so weit: Das Festival der Nationen in Bad Wörishofen steht vor der Tür – und in diesem Jahr im Zeichen eines großen Jubiläums. Das Klassik-Festival feiert von Freitag, 26. September bis Sonntag, 5. Oktober 2014 sein 20-jähriges Bestehen. In den 20 Jahren hat sich das Festival nicht nur weit über die Grenzen des Allgäus hinaus einen Namen gemacht, sondern wurde für viele heute weltbekannte Musikstars zum Sprungbrett für eine internationale Karriere. „Emmanuel Pahud, Gábor Boldoczki, Nikolai Tokarev oder Julia Fischer sind nur einige Beispiele für Künstler, die bereits mit jungen Jahren beim Festival der Nationen gastierten und heute auf den großen Bühnen weltweit zu Hause sind“, so Intendant Winfried Roch. Die Kombination aus international renommierten Künstlern, der jungen musikalischen Weltelite und der Förderung von Kindern und Jugendlichen durch erstklassige Projekte bilden die drei Grundpfeiler des Festivals und sorgen für eine Atmosphäre, die ihresgleichen sucht. Im Jubiläumsjahr wird die Nachwuchsförderung erneut groß geschrieben: Im vbw Festivalorchester, das von der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. gefördert wird, erhalten Kinder und Jugendliche aus Bayern die einzigartige Möglichkeit, gemeinsam mit der Ausnahmegeigerin Julia Fischer bei einem Galakonzert aufzutreten. Ein „Haydnspaß“ verspricht außerdem der Workshop „Classic for Kids“ zu werden, der Kinder für klassische Musik begeistern soll. Aber auch jenseits der Nachwuchsförderung ist es den Veranstaltern gelungen, hochkarätige Orchester, Ensembles und Solisten für das diesjährige Festival zu gewinnen. So macht das Kammerorchester Basel unter dem Dirigat von Christoph Poppen und den Echo Klassik Preisträgern Vilde Frang und Nils Mönkemeyer mit einer „Mozartnacht“ den Auftakt zu einem abwechslungsreichen Festivalprogramm. Einen Duoabend mit Werken von Schumann, Brahms, Debussy und Schostakowitsch präsentieren die Weltstars Hélène Grimaud und Sol Gabetta. Der internationale Charakter des Festivals wird insbesondere bei der „Russischen Nacht“ deutlich, bei der das National Youth Philharmonic Orchestra of Turkey mit dem Preisträger des international renommierten Paganini-Wettbewerbs Kristóf Baráti unter der Leitung von Mischa Damev unter anderem Werke von Tschaikowsky und

Glinka aufführt. Im Rahmen dieses Konzertabends wird der „Prix Young Artist of the Year“ verliehen. Passend zum Strauss-Jahr wandelt das Musikfest „Klassik für Alle“ heuer „Auf den Spuren von Richard Strauss“: Bei freiem Eintritt gibt unter anderem das Brass-Ensemble German Brass Lieder des weltberühmten Komponisten zum Besten, der in diesem Jahr seinen 150. Geburtstag gefeiert hätte. Weitere Höhepunkte des Festivals sind die Operngala des Münchner Rundfunkorchesters mit der Sopranistin Diana Damrau und dem Bassbariton Nicolas Testé sowie ein Abend unter dem Motto „Alice Sara Ott spielt Beethoven“: Unter der Leitung von Cem Mansur können die Besucher die Echo Klassik-Preisträgerin erleben. Ein Konzertabend mit dem preisgekrönten Quartett Quadro Nuevo rundet das Jubiläumsprogramm ab. Das Finale der diesjährigen Veranstaltungsreihe ist ein Konzert mit Héléne Grimaud, die am Klavier unter anderem mit Werken von Liszt, Ravel und Debussy das Thema „Wasser“, passend zur Kneipp- und Wasserkurstadt Bad Wörishofen, interpretieren wird.

Tickets für die Veranstaltungen sind im Kurhaus Bad Wörishofen, Tel. 08247 993357, sowie der Allgäuer-Zeitung & Heimatzeitungen, Tel. 01805 132132, erhältlich.

Weitere Informationen unter:

www.festivaldernationen.de